

---

# Neue Vergütungs-/ Bonusregelungen des EEG 2009 - Für wen gilt was?

Regionalreferent Jörg-H. Scheibe



Fachverband  
Biogas e.V.

German Biogas Association • Asociación Alemana de Biogas • Société Allemande du Biogaz



# Gliederung

---

1. Vorstellung Fachverband Biogas e.V.
2. Vergütung nach Neuen EEG
3. Umweltgutachter
4. Ausblick / Diskussion



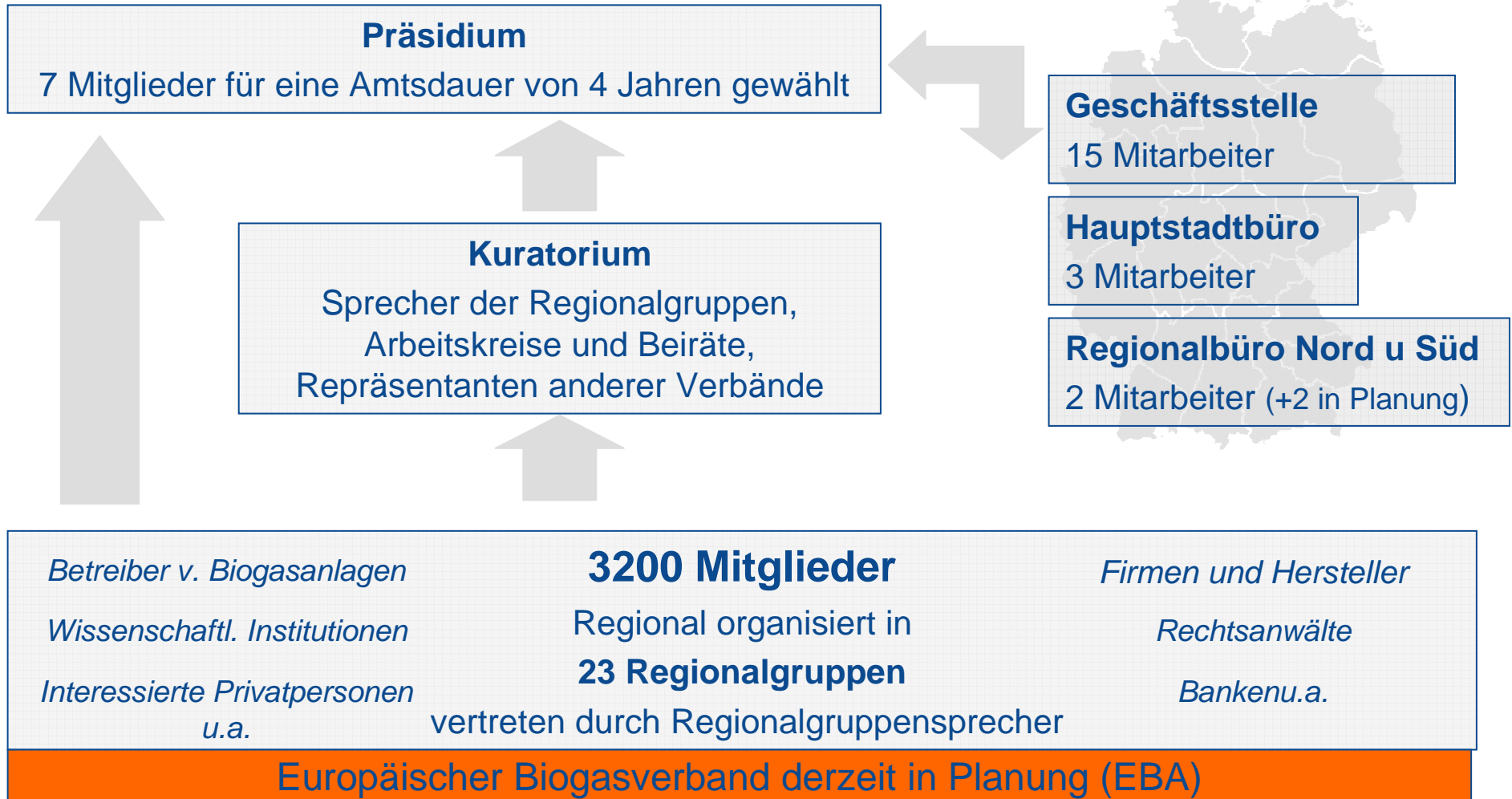
# Gliederung

---

1. Vorstellung Fachverband Biogas e.V.
2. Vergütung nach Neuen EEG
3. Umweltgutachter
4. Ausblick / Diskussion



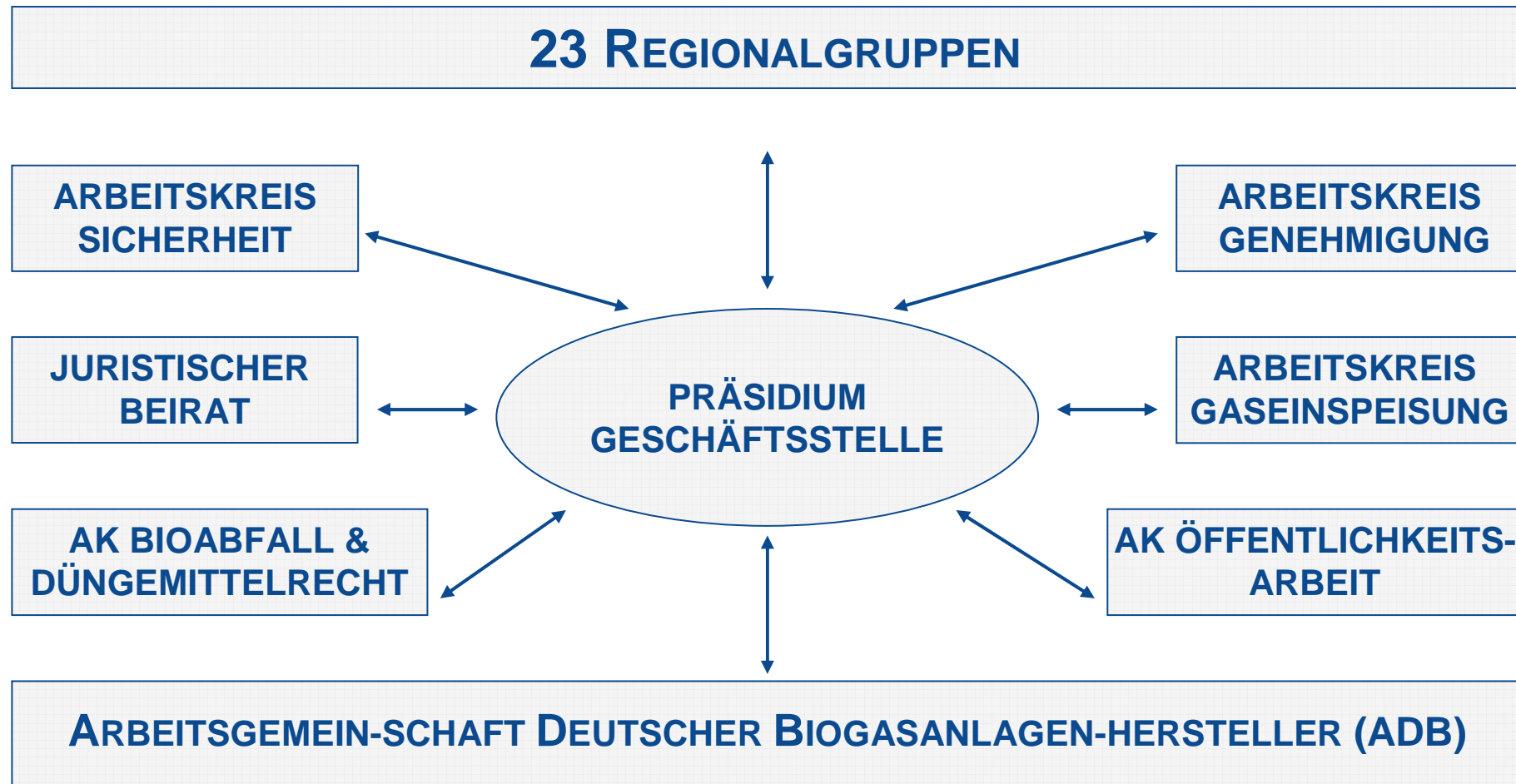
# Struktur des Fachverband Biogas e.V.



Fachverband  
Biogas e.V.



# Arbeitsstruktur des Fachverbandes Biogas e.V.



## Geschäftsstellen und Regionalbüros des Fachverband Biogas e.V.



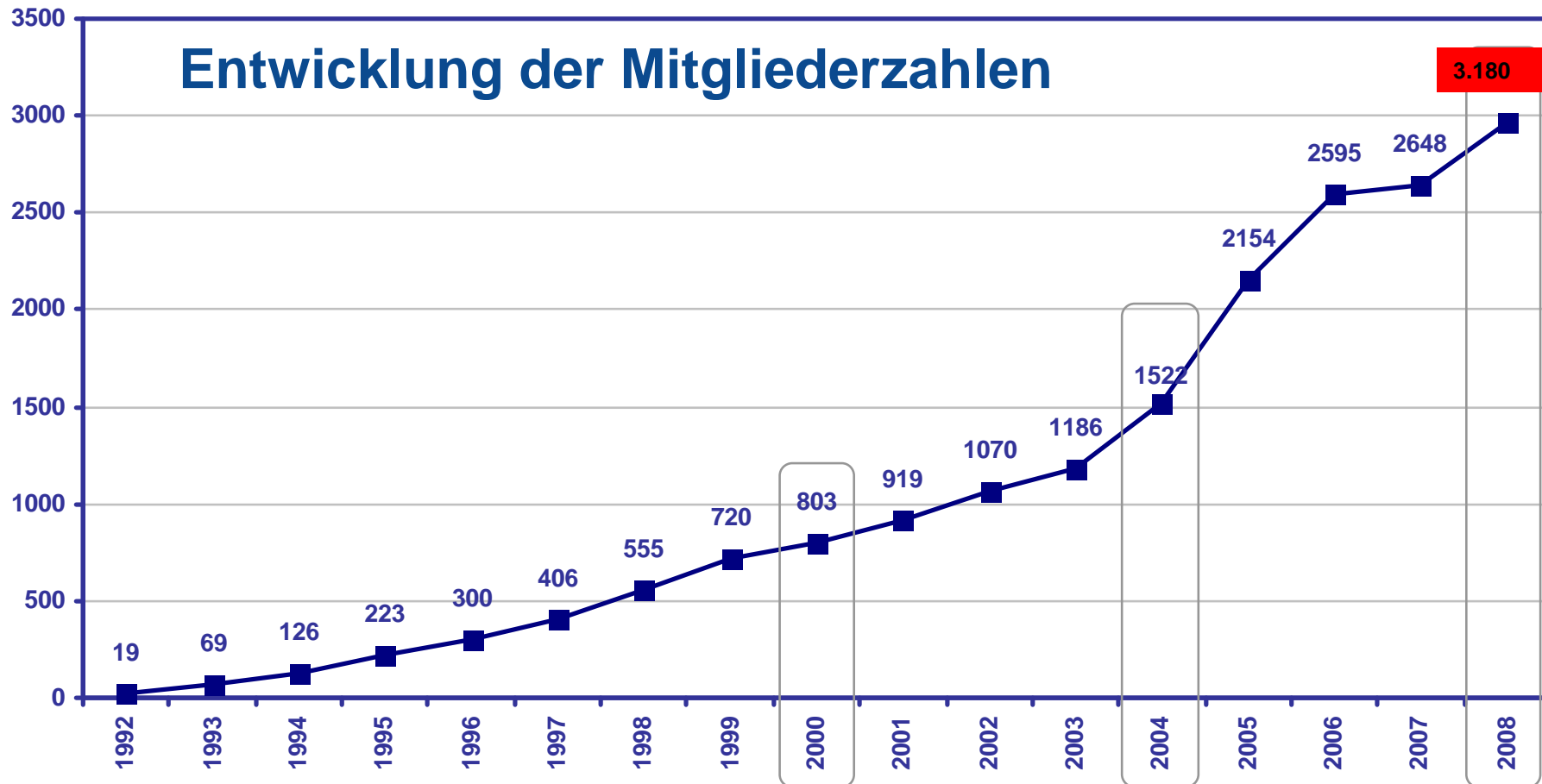
Fachverband  
Biogas e.V.

German Biogas Association • Asociación Alemana de Biogas • Société Allemande du Biogaz



# Vorstellung Fachverband Biogas e.V.

Der Fachverband Biogas e.V. ist die größte deutsche Interessenvertretung der Biogasbranche. Er vereint Betreiber, Herstellerfirmen und Planer.



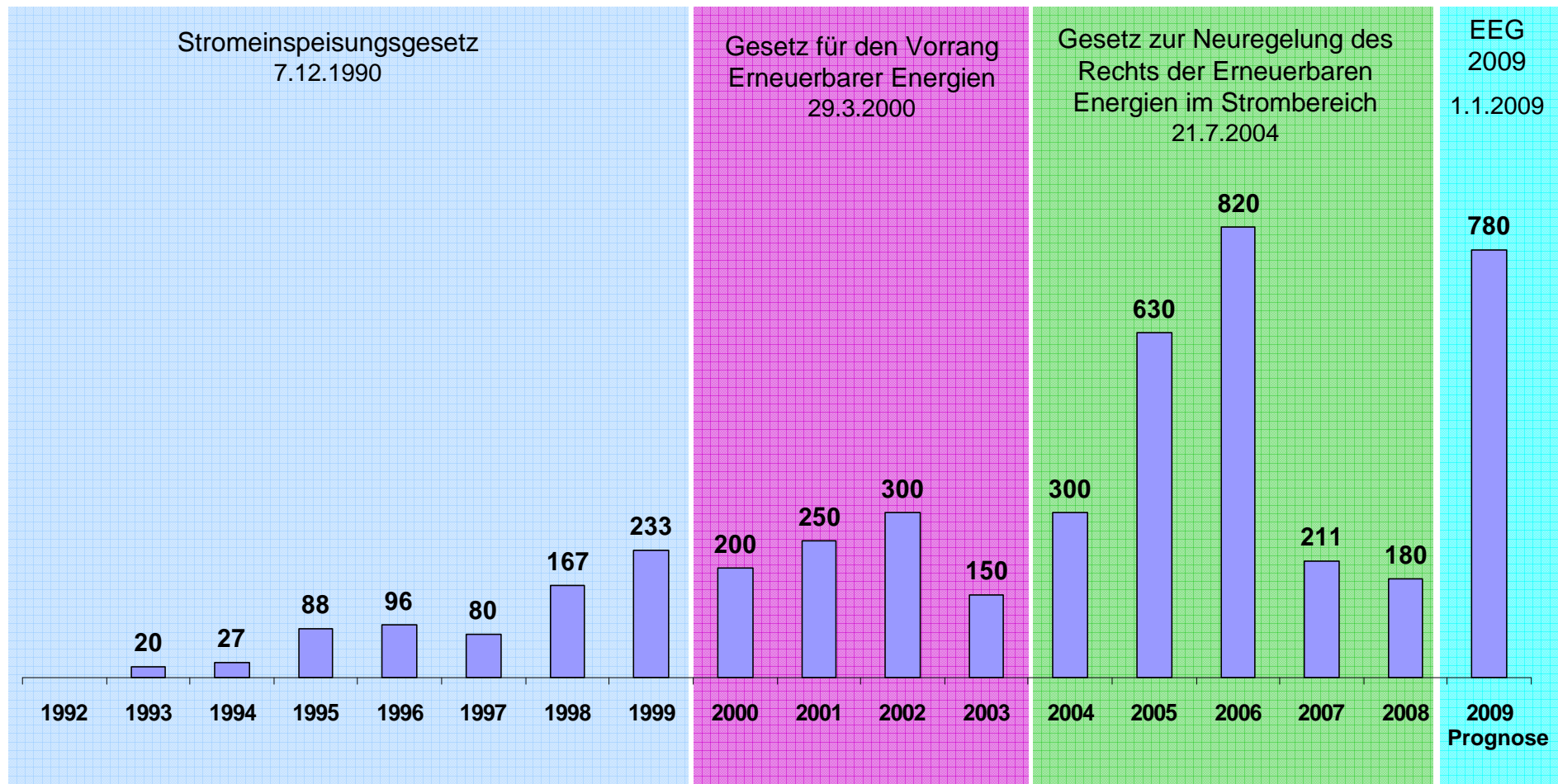
Fachverband  
Biogas e.V.

German Biogas Association • Asociación Alemana de Biogas • Société Allemande du Biogaz



# Ausblick und Prognosen

## Jährlicher Zubau von Biogasanlagen in Deutschland



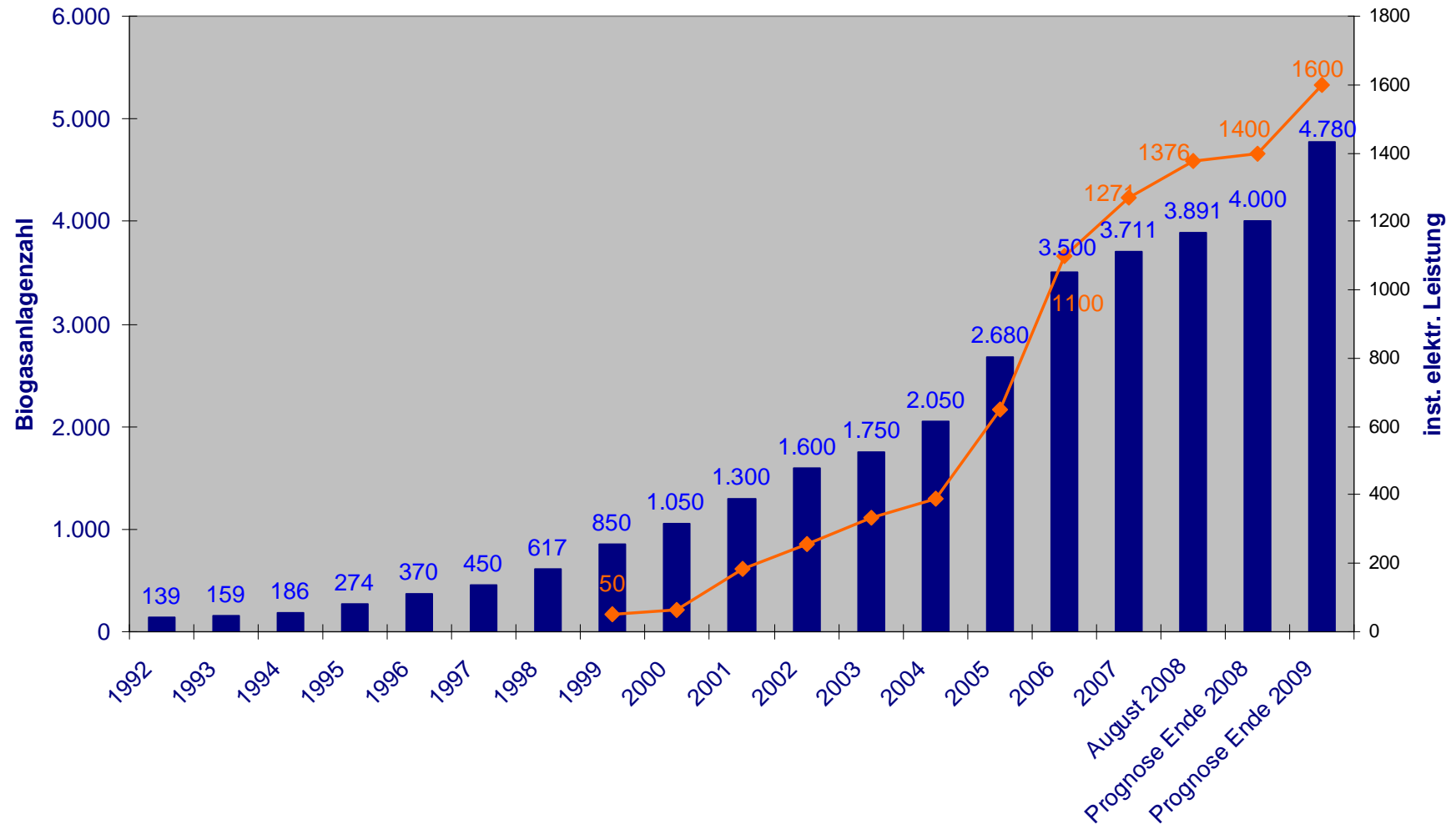
Fachverband  
Biogas e.V.

German Biogas Association • Asociación Alemana de Biogas • Société Allemande du Biogaz





# Anlagenzahl und Installierte el. Leistung (MW)



Fachverband  
Biogas e.V.

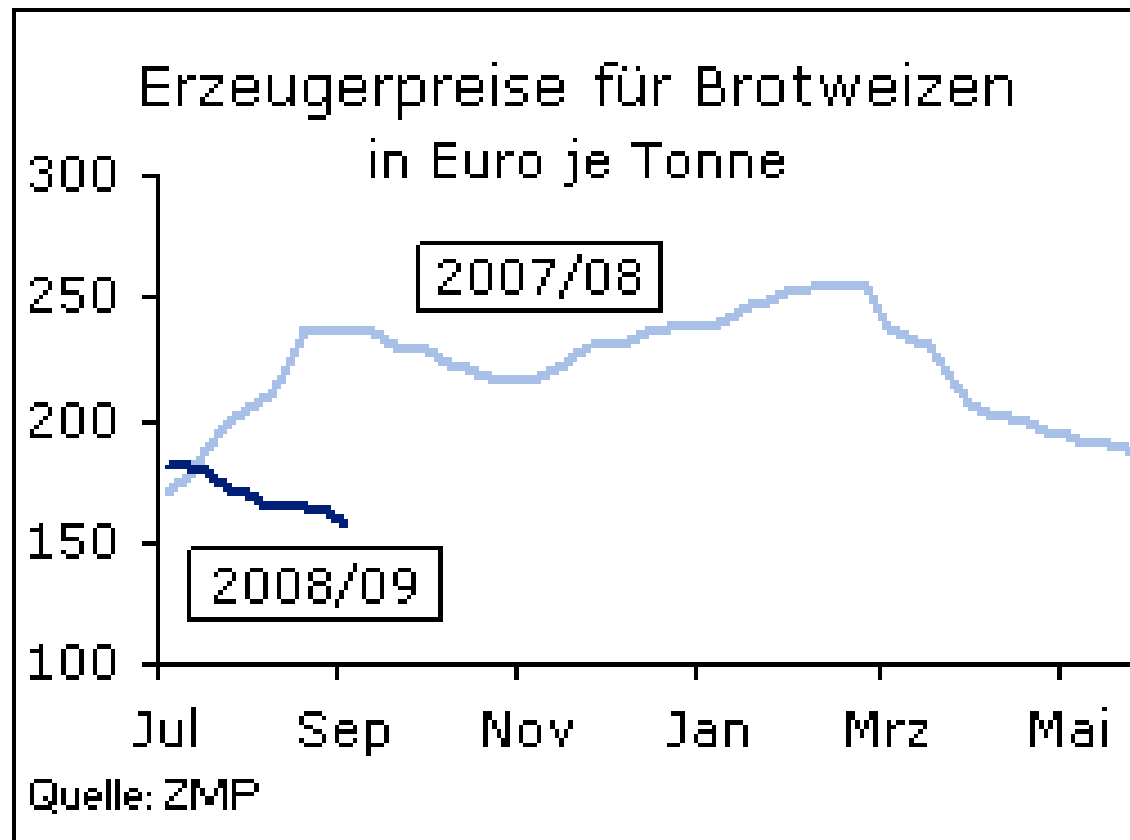
Quelle: Fachverband Biogas e.V. August 2008

German Biogas Association • Asociación Alemana de Biogas • Société Allemande du Biogaz



# Ausblick und Prognosen

Derzeitige Preisentwicklung bringt Entlastung für Biogasanlagenbetreiber



# Gliederung

---

1. Vorstellung Fachverband Biogas e.V.
2. Vergütung nach Neuen EEG
3. Umweltgutachter
4. Diskussion



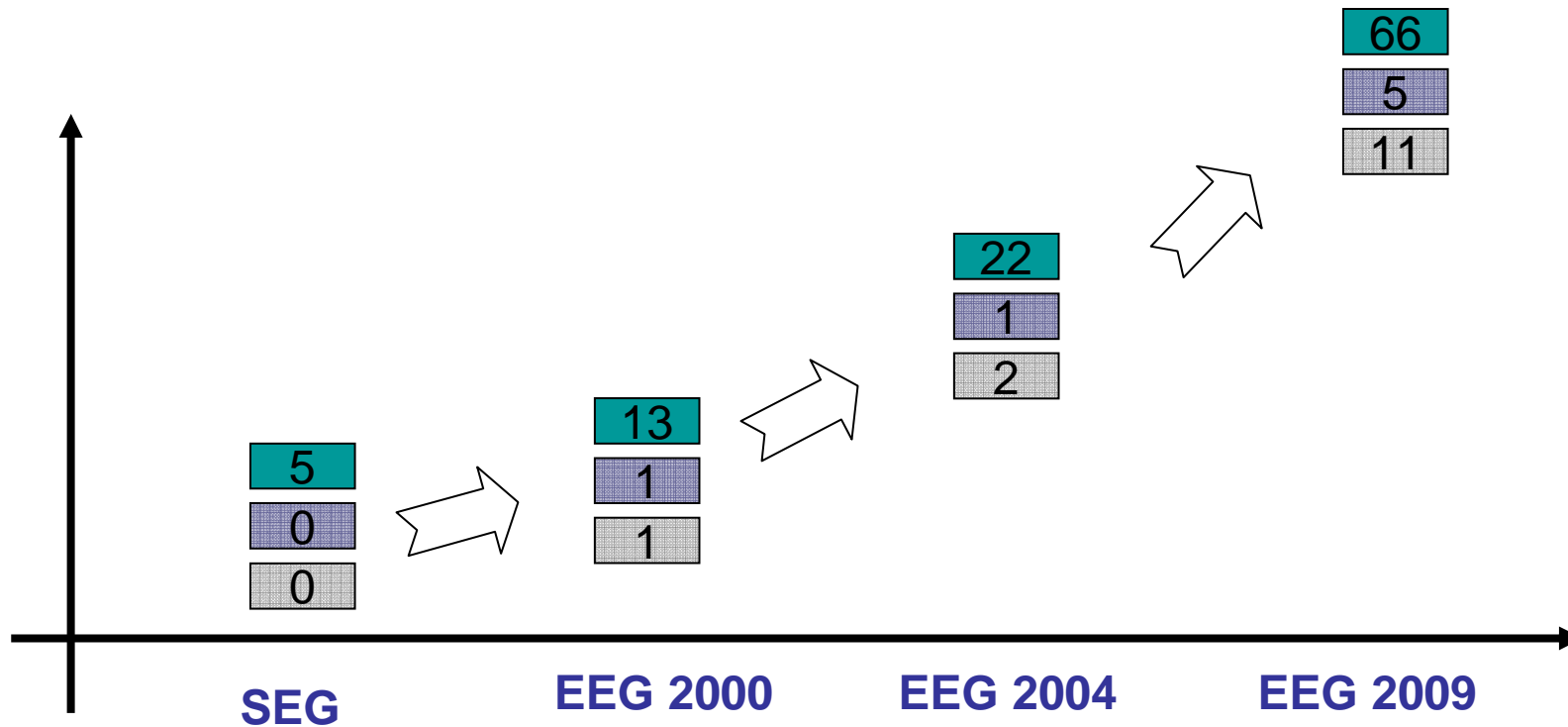
---

## Wichtiger Hinweis

Die Aussagen dieses Vortrages sind nicht rechtsverbindlich, sondern das Ergebnis einer ersten Auslegung des vom Bundestag am 6.6.2008 beschlossenen Erneuerbare-Energien-Gesetzes



# Änderungen im Überblick



Anzahl der Vorschriften:   
 Anlage:   
 Verordnungsermächtigungen: 

Fachverband  
Biogas e.V.

German Biogas Association • Asociación Alemana de Biogas • Société Allemande du Biogaz



## Vergütungen: Übersicht

		<=150 kW	<=500 kW	<= 5 MW
1.	<b>Grundvergütung</b>	11,67 Cent (+ 1 Cent)*	9,18 Cent (unverändert)*	8,25 Cent (unverändert)*
2.	<b>Luftreinhaltungsbonus - neu</b>	Neuanlagen	1,0 Cent	
		Altanlagen	1,0 Cent	
3.	<b>NawaRo – Bonus – Biogas - neu</b>	7 Cent (+ 1 Cent)*	7 Cent (+ 1 Cent)*	4 (unverändert)*
4.	<b>Landschaftspflege - Bonus - neu</b>	2 Cent	2 Cent	
5.	<b>Güllebonus</b>	4 Cent	1 Cent	
6.	<b>Technologie - Bonus (ohne Gaseinspeisung)</b>	2 Cent (unverändert)*	2 Cent (unverändert)*	2 Cent (unverändert)*
7.	<b>Technologie - Bonus (Gaseinspeisung)</b>	Neuanlagen	In Abhängigkeit von der Aufbereitungsanlage 1/2 Cent	
		Altanlagen	2 Cent	
8.	<b>KWK-Bonus</b>	0/2/3 Cent	0/2/3 Cent	0/2/3 Cent

Alle Vergütungsangaben in Cent pro Kilowattstunde; Vergütungen werden bis auf Nummer 7 nach Auskunft des BMU anteilig gewährt; \* Im Vergleich zum EEG 2004



---

# NawaRo-Bonus

Fachverband  
Biogas e.V.

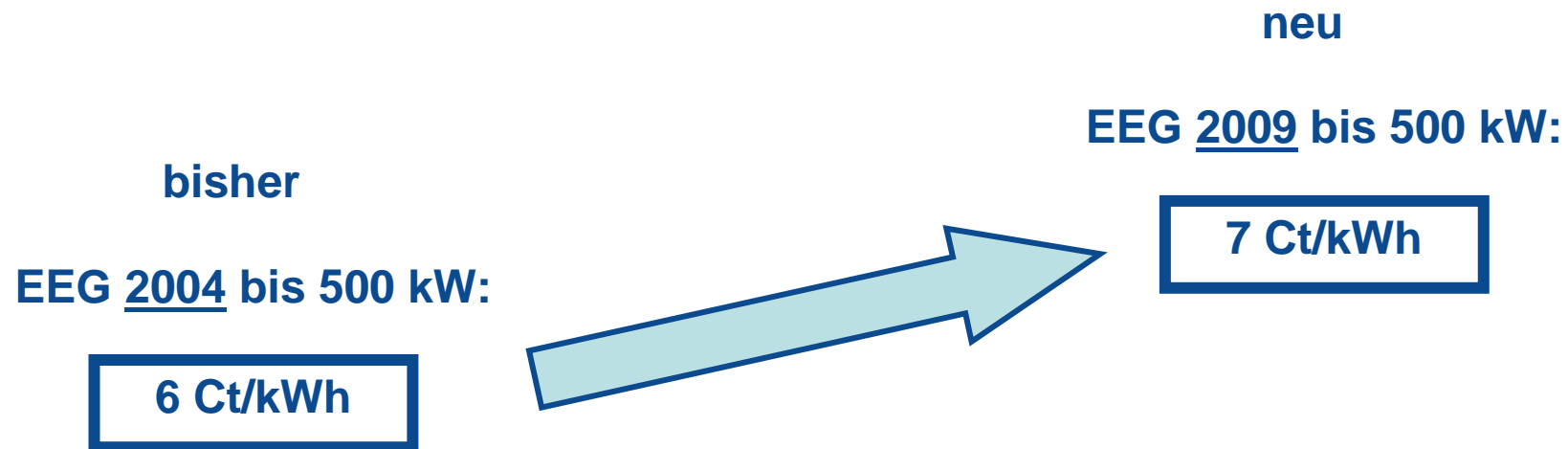
German Biogas Association • Asociación Alemana de Biogas • Société Allemande du Biogaz



# NawaRo-Bonus

---

Nur für Strom aus Biogas!



## Erhöhung NawaRo-Bonus für Biogasanlagen

- Ab 01.01.2009 beträgt der Bonus für die Verwendung Nachwachsender Rohstoffe statt 6 Ct/kWh 7 Ct/kWh
- **Gilt für Alt- und Neuanlagen**
- **Gilt anteilig für größere Anlagen**
- **Gilt auch für Anlagen, die das Biogas aus dem Erdgasnetz entnehmen**

Fachverband  
Biogas e.V.

German Biogas Association • Asociación Alemana de Biogas • Société Allemande du Biogaz





# NawaRo-Bonus – Anspruchsvoraussetzungen

---

- Strom ausschließlich aus NawaRo
  - Pflanzen/Pflanzenbestandteile aus Land/Forstwirtschaft/Gartenbau/Landschaftspflege
  - Keine weitere Veränderung oder Aufbereitung außer zur Ernte, Konservierung oder Nutzung in der Biomasseanlage
- Einsatzstofftagebuch mit Belegen zu Art, Menge und Herkunft der Einsatzstoffe. Achtung: muss jetzt **immer** geführt werden, auch von Altanlagen!
- Keine andere stromerzeugende Biomasseanlage mit anderen Einsatzstoffen darf auf demselben Betriebsgelände stehen
- Anspruch besteht nur, wenn bei immissionsschutzrechtlich genehmigten Anlagen das **Endlager gasdicht abgedeckt ist** und zusätzlich Gasverbrauchseinrichtungen für Störfälle (Gasfackel) vorliegen (vgl. Anlage 2 Ziffer I.4). **Gilt nur für Neuanlagen**
- **Kein Nachweis durch die Umweltgutachter für ausschließlichen Einsatz von NawaRo nach Anlage 2 III.**



# NawaRo-Bonus

---

## Positiv-/Negativliste für NaWaRo

- Anlage 2 Ziffern III und IV
- Sind verbindlich! Für Alt- und Neuanlagen
- Sind nicht abschließend → es kann also auch NawaRo geben, die den Bonus auslösen, wenn sie weder in der Positiv- noch in der Negativliste enthalten sind (Grund: ansonsten hätte allein die Positiv- oder die Negativliste gereicht)
- Pferdemist auf Positivliste (**neu, bislang kein Bonus**)
- Futterreste, die im landwirtschaftl. Betrieb anfallen (**neu!**)
- Palm- und Sojaöl unterliegen den Voraussetzungen der Verordnung nach § 64 Abs. 2 Nr. 1
- Vorsicht bei Schlempe: für Neuanlagen ist kein NawaRo mehr!



---

# Einsatz rein pfl. Nebenprodukte in NawaRo-Anlagen

Fachverband  
Biogas e.V.

German Biogas Association • Asociación Alemana de Biogas • Société Allemande du Biogaz



# NawaRo-Bonus

---

## Neu: Positivliste rein pflanzlicher Nebenprodukte (Anlage 2 Ziffer V)

- Liste mit pflanzlichen „Abfällen“, die bislang NaWaRo-Bonus-schädlich waren, mit Standard-Biogaserträgen (kWh/Tonne Frischmasse)
- Dort gelistete Stoffe dürfen in NawaRo-Anlagen eingesetzt werden, ohne dass der Bonus entfällt (Anlage 2 Ziffer I Nr. 1a)
- Diese Produkte erhalten die Grundvergütung, aber nicht den NawaRo-Bonus (Anlage 2 Ziffer I Nr. 3): Standardbiogaserträge werden abgezogen
- Nachweis: über Umweltgutachter nötig (Anlage 2 Ziffer I Nr. 3)

**Folgeproblem**  
Bioabfallverordnung  
beachten!!!!



# NawaRo-Bonus – Positivliste Nebenprodukte

Biertreber (frisch oder abgepresst)	231
Gemüseabputz	100
Gemüse (aussortiert)	150
Getreide (Ausputz)	960
Getreideschlempe (Weizen) aus der Alkoholproduktion	68
Getreidestaub	652
Glycerin aus der Verarbeitung von Pflanzenölen	1346
Heil- und Gewürzpflanzen (aussortiert)	220
Kartoffeln (aussortiert)	350
Kartoffeln (gemust, mittlerer Stärkegehalt)	251
Kartoffelfruchtwasser aus der Stärkeproduktion	43
Kartoffelprozesswasser aus der Stärkeproduktion	11
Kartoffelpülpe aus der Stärkeproduktion	229
Kartoffelschalen	251
Kartoffelschlempe aus der Alkoholproduktion	63
Melasse aus der Rübenzucker-Herstellung	629
Obsttrester (frisch, unbehandelt)	187
Rapsextraktionsschrot	1038
Rapskuchen (Restölgehalt ca. 15 Prozent)	1160
Schnittblumen (aussortiert)	210
Zuckerrübenpresskuchen aus der Zuckerproduktion	242
Zuckerrübenschnitzel	242

Standard-  
Stromerträge  
[kWh/t FM]



# NawaRo-Bonus – Positivliste Nebenprodukte

## Dokumentation:

- Sämtliche Einsatzmengen pflanzlicher Nebenprodukte müssen über Liefer- oder Wiegescheine im Einsatzstoff-Tagebuch nachgewiesen werden.

- Tägliche Erfassung und Dokumentation der eingesetzten Stoffmengen

(Einheit: Tonnen Frischmasse pro Tag)



# NawaRo-Bonus – Positivliste Nebenprodukte

Einsatzstofftagebuch:	Input pro Jahr:	Input pro Tag:	Stromertrag pro T FM:	Stromertrag:
Rindergülle:	3.650 Tonnen FM	10 Tonnen FM	32	116.800 kWh
Maissilage:	5.475 Tonnen FM	15 Tonnen FM	288	1.576.800 kWh
Getreide-Ausputz:	5.000 Tonnen FM	14 Tonnen FM	960	4.800.000 kWh
			<b>Summe:</b>	<b>6.493.600 kWh</b>

- Einsatz von 5.000 Tonnen Getreideausputz (gemäß Positivliste) im Abrechnungszeitraum (Kalenderjahr)
- 5.000 Tonnen Getreide (Ausputz) x 960 kWh<sub>el./</sub>Tonne FM = 4.800.000 kWh Strom die nicht mit dem Nawaro-Bonus vergütet werden können.
- Nach Abzug der Strommenge aus dem Getreideausputz (4.800.000 kWh) ergibt sich eine für den NawaRo-Bonus verrechnungsfähige Strommenge in Höhe von **1.693.600 kWh**.



---

# Gülle-Bonus

Fachverband  
Biogas e.V.

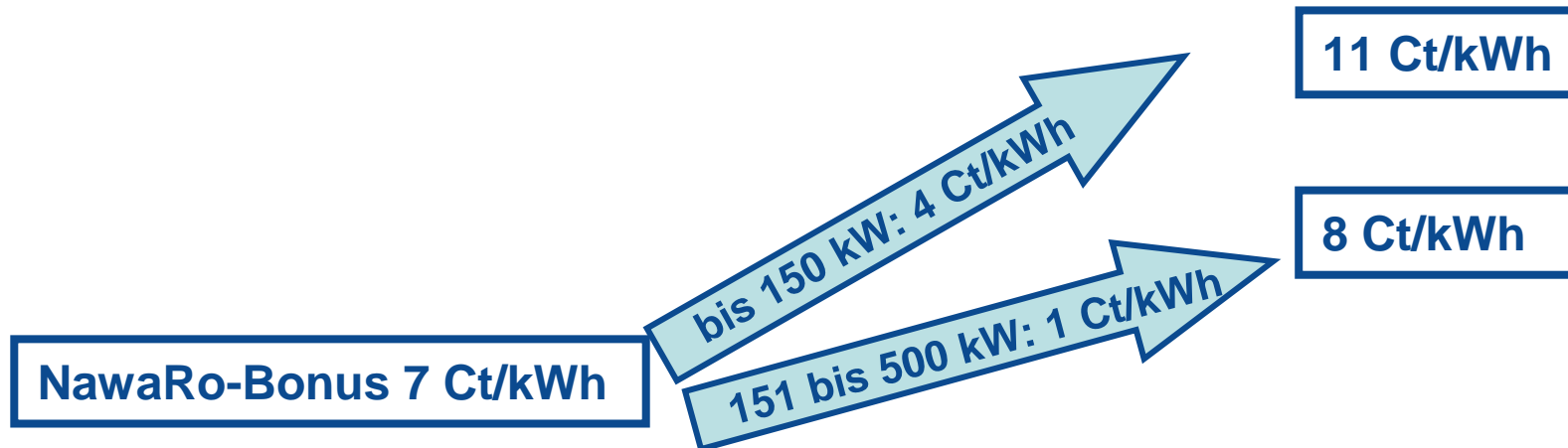
German Biogas Association • Asociación Alemana de Biogas • Société Allemande du Biogaz





# Gülle-Bonus

---



## Voraussetzungen:

- NawaRo-Biogasanlage
- Gülleanteil beträgt **jederzeit (!)** mindestens 30 Masseprozent
- Nachweis durch einen Umweltgutachter
  
- Gilt **nicht für** „Biogas“, das aus dem Gasnetz entnommen wird!
- Gilt **auch** für Altanlagen und **anteilig** für größere Anlagen!



# Gülle-Bonus

---

## Problem: Ausstiegsmöglichkeit

### Gesetzestext:

"Der Bonus nach Buchst. a. erhöht sich für Strom aus Biogasanlagen bis einschließlich einer Leistung von 500 kW... Wenn der Anteil von Gülle im Sinne der Nummer II.2 **jederzeit mindestens 30** Masseprozent beträgt."

### BT-Drucks. 16\8148:

Auch der Anspruch auf den erhöhten NawaRo Bonus nach Nummer VI.3 (Güllebonus) bei einem Mindesteinsatz von Gülle entfällt endgültig, wenn diese Anforderungen an die Güllennutzung nicht mehr erfüllt werden.

**Hinweis:** Nach Aussagen des BMU soll eine Ausstiegsmöglichkeit eingeräumt werden! Bis zu einer offiziellen Aussage gilt die bisherige Auslegung!!!



## Anspruchsvoraussetzungen für Gülle-Bonus

- NawaRo-Biogasanlage (nach EEG 2009 Anlage 2 I.)
- Mind. 30 Masseprozent Gülleanteil im Input
- Gülle (nach Definition (EG) Nr. 1774/2002; ohne Pferdemist)
- Jederzeit: Bezieht sich auf den Zeitraum der Inanspruchnahme des Güllebonus (exakte Definition fehlt noch!)
- Gilt nicht für Anlagen, die aus dem Gasnetz entnommenes Gas einsetzen
- Vergütungsanspruch für Alt- und Neuanlagen

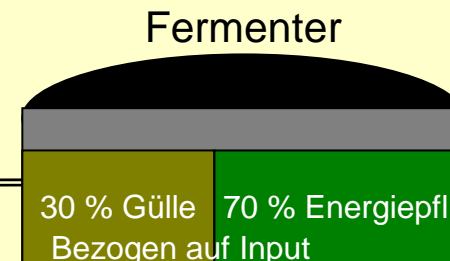
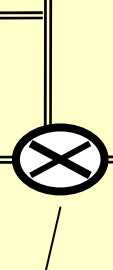
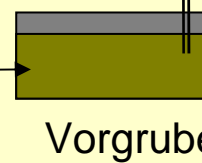


## Externe Tierhaltung



Lieferschein mit  
Volumen oder  
Gewichtsangabe

## Interne Tierhaltung



Durchflussmengenmesser bei Bedarf

Fachverband  
Biogas e.V.

German Biogas Association • Asociación Alemana de Biogas • Société Allemande du Biogaz



---

# Landschaftspflege-Bonus

Fachverband  
Biogas e.V.

German Biogas Association • Asociación Alemana de Biogas • Société Allemande du Biogaz



# Landschaftspflege-Bonus

---

## Landschaftspflege-Bonus (Anlage 2 Ziffer VI 2 c)

- **Höhe:**
  - Bis 500 kW: 2 ct/kWh
- **Voraussetzungen**
  - Es werden überwiegend Pflanzen oder Pflanzenbestandteile die im Rahmen der Landschaftspflege anfallen eingesetzt und
  - Nachweis Umweltgutachter
- Gilt auch für Altanlagen und für Strom aus „Biogas“, das aus dem Gasnetz entnommen wird!



## Position FVB Landschaftspflegematerial:

- Unerheblich ob innerhalb oder außerhalb von Ortschaften angefallen
- Betrieb, bei dem die Pflanzen oder Pflanzenbestandteile anfallen, muss nicht Betreiber der Biomasseanlage sein
- Unerheblich, ob das Landschaftsmaterial bei der öffentlichen Hand oder bei privaten Unternehmen anfällt.



# Landschaftspflege-Bonus

---

## Nach FVB ist Landschaftspflegematerial u. a.:

- Straßenbegleitgrün – unabhängig von Straße
- Grün an Wegen, Plätzen, Flüssen und Gewässern, pflanzliche Bestandteile des Treibsels
- Schnitt von Grünanlagen,
- Schnitt von Vegetationsflächen an Gewerbe- und Industriebetrieben,
- Schnitt Flugplätze
- Schnitt Biotope
- Schnitt von Flächen, die naturschutzrechtlich förmlich geschützt sind





## Zeitweise Geltendmachung

- **Problem:** Die Verfügbarkeit des Landschaftspflegematerials ist in vielen Fällen nicht ganzjährig gegeben und die Lagerfähigkeit verschiedener Landschaftspflegematerialien ist eingeschränkt
- **Ansicht FVB:** Ein Anspruch auf den Bonus entfällt nicht endgültig, wenn nach Geltendmachung des Bonus die Voraussetzungen für den Bonus nicht vorliegen.
- **Ansicht BDEW:** Der Anspruch auf den Bonus entfällt endgültig, wenn der Bonus geltend gemacht wurde und dessen Voraussetzungen nicht mehr vorliegen



---

# KWK-Bonus

Fachverband  
Biogas e.V.

German Biogas Association • Asociación Alemana de Biogas • Société Allemande du Biogaz



# KWK-Bonus-Positivliste

---

## Als Wärmenutzungen im Sinne der Nummer I.2 gelten:

1. die Beheizung von Betriebsgebäuden für die Geflügelaufzucht, wenn die Voraussetzungen nach Nummer I. 3. erfüllt werden,
2. die Beheizung von Tierställen mit folgenden Obergrenzen:
  - a) Geflügelmast: 0,65 Kilowattstunden pro Tier
  - b) Sauenhaltung: 150 Kilowattstunden pro Sau und Jahr sowie 7,5 Kilowattstunden pro Ferkel
  - c) Ferkelaufzucht: 4,2 Kilowattstunden pro Ferkel
  - d) Schweinemast: 4,3 Kilowattstunden pro Mastschwein, sowie
6. die Beheizung von Unterglasanlagen für die Aufzucht und Vermehrung von Pflanzen, wenn die Voraussetzungen nach Nummer I. 3. erfüllt werden.
7. Nutzung als Prozesswärme zur Aufbereitung von Gärresten zum Zwecke der Düngemittelherstellung



# KWK-Bonus-Negativliste

---

## **Nicht als Wärmenutzungen im Sinne von Nummer I.2. und I.3. gelten:**

1. die Beheizung von Gebäuden, die nach § 1 Abs. 2 der Energieeinsparverordnung nicht Gegenstand der Verordnung sind mit Ausnahme der Gebäude, die von Nummer III.4. bis 6. erfasst werden,
2. die Abwärmenutzung aus Biomasseanlagen zur Verstromung insbesondere in Organic-Rankine- und Kalina-Cycle-Prozessen und
3. die Wärmenutzung aus Biomasseanlagen, die fossile Brennstoffe beispielsweise für den Wärmeeigenbedarf einsetzen.



# KWK-Bonus-Negativliste

---

## Negativliste KWK

Gebäude, die in § 1 Abs. 2 EnergieeinsparV stehen:

- Betriebsgebäude überwiegend zur Tierhaltung/-aufzucht
- Betriebsgebäude, die großflächig und lange offen stehen
- Unterirdische Bauten
- Unterglasanlagen/Kulturräume zur Pflanzenaufzucht
- Zelte/Traglufthallen, die öfter zerlegt und aufgestellt werden
- Provisorische Gebäude (Nutzung unter 2 Jahren)
- Kirchliche Gebäude
- Wohngebäude mit Wohnnutzung unter 4 Monaten/Jahr
- Betriebsgebäude, die weniger als 4 Monate beheizt oder weniger als 2 Monate gekühlt oder Innentemperatur von unter 12 Grad haben

Anlage III.4. bis 6 EEG 2009 :

4. die Beheizung von Betriebsgebäuden für die Geflügelaufzucht
5. die Beheizung von Tierställen
6. die Beheizung von Unterglasanlagen für die Aufzucht und Vermehrung von Pflanzen.



## Prüfungsschema zulässige Wärmenutzung

### 1. Negativliste

Soweit die Nutzungsart in der Negativliste aufgeführt ist, ist die Prüfung beendet. Der KWK-Bonus wird für diese Wärmenutzung nicht gewährt.

### 2. Positivliste

Soweit die Nutzungsart in der Positivliste aufgeführt ist, wird für die Wärmenutzung der KWK-Bonus gewährt.

### 3. Ersparnisregel

Ersatz fossiler Wärmenutzung in gleicher Menge (nachweislich, Umweltgutachter) und Mehrkosten für Wärmebereitstellung betrachten mindestens 100 Euro pro kW Wärmeleistung



# Gliederung

---

1. Vorstellung Fachverband Biogas e.V.
2. Vergütung nach Neuen EEG
3. Umweltgutachter
4. Diskussion



# Umweltgutachter nach EEG

---

- Im Sinne des EEG sind Umweltgutachter eine Person oder Organisation die nach dem Umweltauditgesetz tätig werden darf
- Zur Zeit sind das die Umweltgutachter der Deutschen Akkreditierungsstelle für Umweltgutachter (DAU)
- Laut der DAU Umweltgutachter für den Bereich Elektrizitätserzeugung aus erneuerbaren Energien (Wind, Biomasse, Solar und Geothermie)





# Zeitraahmen der Begutachtung

---

**Konformitätserklärung muss am 28.02.2010 vorliegen**

**Prüfung am Ende des Jahres für :**

- Güllebonus
- Landschaftspflegebonus
- Einsatz landwirtschaftlicher Nebenprodukte
- Verbrauchsmenge an Wärme

**Vorprüfung KWK-Bonus**

- Vorprüfungen notwendig wenn Wärmekonzept unter Einsparung Energieäquivalente fällt
- Nicht bei Positiv oder Negativliste



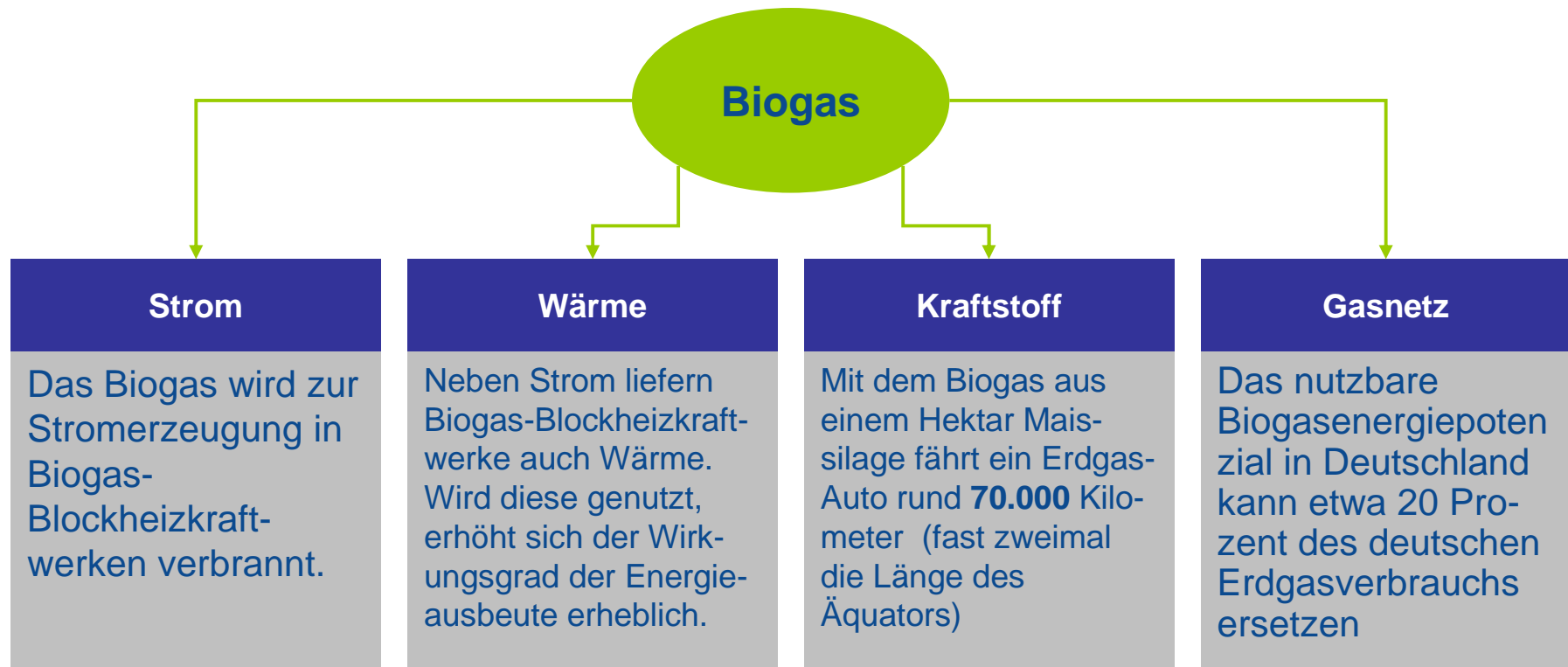
# Gliederung

---

1. Vorstellung Fachverband Biogas e.V.
2. Vergütung nach Neuen EEG
3. Umweltgutachter
4. **Ausblick / Diskussion**



# Biogas als Multitalent



**Biogas ist als erneuerbarer Primärenergieträger ein wichtiger Garant für künftige Mobilität und Energieversorgung.**

Fachverband  
Biogas e.V.

German Biogas Association • Asociación Alemana de Biogas • Société Allemande du Biogaz

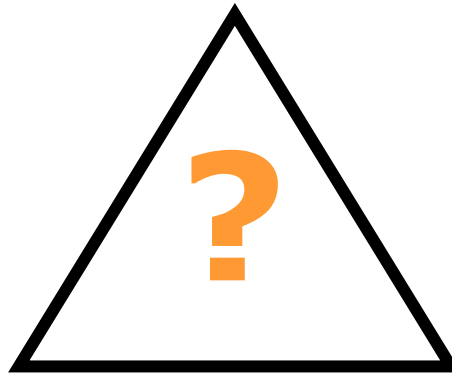


# Welcher Nutzungspfad für das Biogas?

---

## Kraftstoff

- höchste Effizienz



## Erdgas-Ersatz

- Rohstoff Methan
- höchste Substitution

## Strom

Speicherbarkeit  
gasnetz-abhängig  
gasnetz-unabhängig

- **Nichts kann / darf heute zementiert werden.**
- **Multitalent Biogas heißt **Joker Biogas**.**
- **Biogas kann die Entwicklungslücken der anderen EE schließen.**
- **Alle Nutzungspfad müssen entwickelt werden.**



# Das Telefonbuch von New Orleans – vor und nach dem Wirbelsturm Katrina



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !**

Fachverband  
Biogas e.V.

[www.biogas.org](http://www.biogas.org)



German Biogas Association • Asociación Alemana de Biogas • Société Allemande du Biogaz